



Benutzerhandbuch

mydlink™ Home Monitor 360

DCS-5010L

Übersicht über das Benutzerhandbuch

D-Link behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung jederzeit nach Bedarf zu überarbeiten und inhaltliche Änderungen daran vorzunehmen, ohne jegliche Verpflichtung, Personen oder Organisationen von solchen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen. Informationen in diesem Dokument sind möglicherweise im Zuge der Entwicklung und Anpassung unserer Dienste und Websites überholt und damit nicht mehr relevant. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website www.mydlink.com.

Überarbeitung des Handbuchs

Version	Datum	Beschreibung
1,00	24 Dezember, 2014	• Erstveröffentlichung
1,10	09 Februar, 2015	• Energieverbrauch

Marken

D-Link und das D-Link Logo sind Marken oder eingetragene Marken der D-Link Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Unternehmens- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

Apple®, Apple logo®, Safari®, iPhone®, iPad®, iPod touch® und Macintosh® sind eingetragene Marken der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. App StoreSM ist eine Dienstleistungsmarke (Service mark) der Apple Inc.

Chrome™ Browser, Google Play™ und Android™ sind Marken der Google Inc.

Internet Explorer®, Windows® und das Windows Logo sind Marken der Unternehmensgruppe Microsoft.

Copyright © 2015 by D-Link Corporation, Inc.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von D-Link Corporation darf die vorliegende Publikation weder als Ganzes noch auszugsweise vervielfältigt werden.

Energieverbrauch

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein ErP (Energy Related Product/energieverbrauchsrelevantes Produkt gemäß der Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG), das innerhalb 1 Minute, in der keine Datenpakete übertragen werden, automatisch in einen energiesparenden Netzwerk-Standby-Modus wechselt. Es kann auch über einen Schalter ausgeschaltet werden, um Energie zu sparen, wenn sie nicht benötigt wird.

Netzwerk-Standby: 2.61 Watt

Ausgeschaltet: 0.10 Watt

Inhaltsverzeichnis

Übersicht über das Benutzerhandbuch.....	2		
Überarbeitung des Handbuchs.....	2		
Marken.....	2		
Produktübersicht	4		
Packungsinhalt.....	4		
Systemanforderungen.....	5		
Einführung	6		
Funktionen und Leistungsmerkmale	7		
Hardware-Überblick	8		
Ansicht von vorn.....	8		
Rückansicht.....	9		
Installation	10		
Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen	11		
Einrichten der Mobile App	14		
Anmerkungen zur drahtlosen Installation	15		
WPS - Einrichtung per Knopfdruck	16		
Montageanleitung	17		
mydlink.....	18		
Konfiguration.....	19		
Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche	19		
Live Video	20		
Setup.....	21		
Assistent.....	21		
		Der Setup-Assistent für die	
		Internetverbindung	22
		Netzwerkeinrichtung	24
		Einrichtung des drahtlosen Netzes	25
		DynDNS (DDNS)	26
		Bildeinrichtung.....	27
		Video	28
		Audio.....	29
		Bewegungserkennung	30
		E-Mail.....	31
		FTP.....	33
		Uhrzeit und Datum	35
		Tag/Nachtmodus	36
		Kamerasteuerung	37
		Wartung und Verwaltung.....	38
		Admin	38
		System	39
		Firmware-Upgrade	40
		Status	41
		Geräteinfo.....	41
		Aktiver Benutzer.....	42
		Fehlerbehebung	43
		Technische Daten.....	45

Produktübersicht

Packungsinhalt



DCS-5010L mydlink™ Home Monitor 360



Ethernet-Kabel (Kat.5)



Netzteil



Befestigungsklammer und Schrauben



Installationskarte

Sollte einer der oben aufgeführten Artikel fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Hinweis: Die Verwendung eines Netzteils mit einer anderen Spannung als in dem zum Lieferumfang gehörenden Netzteil führt zu Schäden. In diesem Falle erlischt der Garantieanspruch für dieses Produkt.

Systemanforderungen

Hardware-Anforderungen	<ul style="list-style-type: none">• Eine (1) microSD-Speicherkarte (optional) zur Aufzeichnung auf den integrierten Speicher. SDHC Class 6 oder höher wird empfohlen.• PC mit 1,3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM• iPhone, iPad oder Android-Smartphone oder Tablet*
Netzwerkanforderungen	<ul style="list-style-type: none">• Ein Ethernet-basiertes Kabel- oder DSL-Modem• IEEE 802.11n/g Wireless Clients• Vorhandenes 10/100 Ethernet-basiertes Netzwerk oder 802.11g/n Drahtlosnetzwerk• Breitbandzugang zum Internet
Anforderungen des webbasierten Konfigurationshilfsprogramms	<p>Computer mit:</p> <ul style="list-style-type: none">• Microsoft Windows® XP/Vista/7/8, Linux basiertem Betriebssystem oder Mac mit OS X 10.6 oder höher• einem installierten Ethernet-Adapter <p>Browser-Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Internet Explorer 7.0 oder höher• Firefox 12 oder höher• Safari 4.0 oder höher (mit Java - installiert und aktiviert)• Chrome 20 oder höher <p>Windows®-Nutzer: Vergewissern Sie sich, dass die neueste Java-Version installiert ist. Die neueste Version zum Herunterladen finden Sie hier: www.java.com.</p>

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer DCS-5010L mydlink™ Home Monitor 360. Die DCS-5010L ist eine vielseitige und einzigartige Lösung für zuhause oder für kleine Büros. Anders als eine Standard-Webcam bildet die DCS-5010L ein komplettes System mit einem eingebauten Hauptprozessor und einem Webserver, das Videobilder mit hoher Qualität zu Sicherheits- und Überwachungszwecken überträgt. Die Schwenk- und Neigefunktion ermöglicht der Kamera, einen großen Bereich zu patrouillieren, wobei die integrierten IR LEDs Überwachungsmöglichkeiten rund-um-die-Uhr und unabhängig von den vorherrschenden Lichtverhältnissen bieten.

Die DCS-5010L kann mittels Fernzugriff über Ihr lokales Netz von jedem PC/Notebook aus oder über das Internet mithilfe eines Webbrowsers gesteuert werden. Der einfache Installationsvorgang und die anschauliche webbasierte Oberfläche ermöglichen eine einfache Integration in Ihr Ethernet/Fast Ethernet-Netzwerk oder 802.11.11 b/g/n Drahtlosnetzwerk und dank der Wireless N Technologie haben Sie die Möglichkeit, die DCS-5010L überall innerhalb des Funkbereichs Ihres bestehenden drahtlosen Netzwerks aufzustellen. Teil des Lieferumfangs der DCS-5010L sind darüber hinaus Bewegungserkennungs- und Fernüberwachungsfunktionen für eine an Ihre spezifischen Erfordernisse anpassbare und kosteneffektive Sicherheitslösung.

Funktionen und Leistungsmerkmale

Schwenken/Neigen für einen großen Anzeigebereich

Dank der Schwenk- und Neigefunktionen der DCS-5010L können Sie einen großen Bereich mit einer einzigen Kamera patrouillieren. Mithilfe der webbasierten Benutzeroberfläche haben Sie die Möglichkeit, die Position des Kameraobjektivs manuell zu ändern oder 24 Voreinstellungspositionen festzulegen, die es Ihnen ermöglichen, schnell auf häufig angezeigte Ansichtsbereiche zu wechseln, die für Sie von speziellem Interesse sind.

IR LEDs für Tag- und Nachtfunktionalität

Die integrierten Infrarot-LEDs ermöglichen eine Videoanzeige in der Nacht in einem Abstand von bis zu 8 Metern und bieten Ihnen klare Bilder unabhängig von den vorherrschenden Lichtverhältnissen.

H.264 Codec für ruckelfreie, platzsparende Videos

Diese Kamera unterstützt die Verwendung des H.264 Videocodec, der Ihnen hochwertige Videos mit verringerten Bandbreitenanforderungen liefert. Dies bedeutet, Sie können ruckelfreies, zuverlässigeres Videostreaming über das Internet genießen und zum Speichern der Aufnahme ist weniger Festplattenplatz erforderlich.

Durch Bewegungserkennung ausgelöste Benachrichtigungen und Aufnahmen

Die DCS-5010L kann E-Mail-Benachrichtigungen mit Momentaufnahmen (Schnappschüssen) oder Videoclips senden, sobald eine Bewegung erkannt wird. Sie können Videobereiche zur Bewegungsüberwachung Ihren Wünschen entsprechend einstellen, um spezifische Bereiche, die für Sie von besonderem Interesse sind, im Auge zu behalten, und Sie können veranlassen, dass Ihnen die DCS-5010L eine E-Mail-Benachrichtigung sendet oder Bilder auf einen FTP-Server hochlädt, sobald Bewegung erkannt wird.

Unterstützung für 802.11b/g/n Wireless oder Ethernet/Fast Ethernet

Die DCS-5010L bietet sowohl IEEE 802.11b/g/n und Ethernet/Fast-Ethernet-Konnektivität, wodurch sie einfach in Ihre vorhandene Netzwerkumgebung integriert werden kann. Die DCS-5010L ist mit einem 10 Mbit/s Ethernet oder 100 Mbit/s Fast Ethernet basierten Netzwerk für herkömmlich verkabelte Umgebungen verwendbar und kann für zusätzliche Flexibilität mit drahtlosen 802.11b/g/n Routern oder Access Points genutzt werden. Die Site Survey-Funktion ermöglicht Ihnen auch, alle verfügbaren Drahtlosnetze anzuzeigen und Verbindungen zu ihnen innerhalb des Funkabdeckungsbereichs der Kamera herzustellen.

Hardware-Überblick

Ansicht von vorn



1	Lichtsensor	Der IR-Cut Removable Sensor (IR-Cut Sensor) prüft die Beleuchtungsbedingungen und wechselt entsprechend zwischen Farbe und Infrarot
2	Kameraobjektiv	Nimmt Videobilder der Umgebung auf
3	Manuell einstellbarer Blendenring	Drehen Sie diesen Blendenring zur Einstellung der gewünschten Bildschärfe.
4	WPS-LED	Zeigt den WPS-Verbindungsstatus der Kamera an
5	Infrarot-LED	Zur Ausleuchtung des Sichtfeldes der Kamera bei Nacht
6	Mikrofon	Nimmt Audio-Signale der Umgebung auf
7	LED für Stromversorgung und Netzwerkanschluss	Zeigt den aktuellen Status der Kamera

Rückansicht



1	WPS-Taste	Drücken Sie diese Taste und dann die WPS-Taste 5 Sekunden lang auf Ihrem Router, um automatisch eine drahtlose Verbindung einzurichten.
2	Rücksetzknopf (Reset)	Drücken und halten Sie diese Taste 10 Sekunden lang, um die Kameraeinstellungen zurückzusetzen
3	Ethernet-Port	RJ45-Verbindungsstecker für Ethernet
4	Stromanschluss	Für den Anschluss an den im Lieferumfang enthaltenen Netzadapter (12V Gleichstrom)

Installation

Es stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung, die Kamera einzurichten:

Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen: Wenn Sie einen mydlink-fähigen Router (Cloud-Router von D-Link) haben, ist dies die einfachste Möglichkeit zum Einrichten Ihrer Kamera. Siehe **Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen auf Seite 11**.

mydlink Home Mobile App: Wenn Sie keinen mydlink-fähigen Router haben, können Sie die mydlink Home Mobile App verwenden, die Sie durch die Einrichtung und erste Konfiguration Ihrer Kamera führt. Näheres finden Sie unter **Einrichten der Mobile App auf Seite 14**.

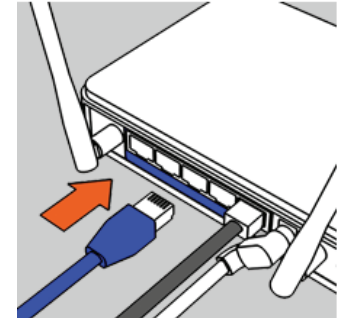
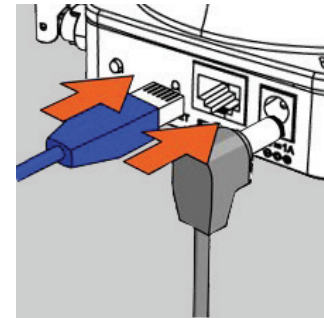
Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen

Wenn Sie einen mydlink-fähigen Cloud-Router haben, können Sie die Vorteile der konfigurationsfreien Verbindung nutzen. Die konfigurationsfreie Verbindung konfiguriert die Einstellungen der Kamera automatisch für Sie und fügt die Kamera automatisch Ihrem mydlink-Konto hinzu. Diese Art der Einrichtung ermöglicht es Ihnen, Ihre Kamera einfach an die Stromzufuhr anzuschließen und mit Ihrem Router zu verbinden. Der Rest des Einrichtungsvorgangs erfolgt automatisch.

Verbinden Sie Ihre Kamera mit Ihrem mydlink-fähigen Cloud-Router und die konfigurationsfreie Verbindungsfunktion konfiguriert Ihre DCS-5010L automatisch und fügt die Kamera Ihrem mydlink-Konto hinzu. Nach der kurzen Zeit, die für diesen Vorgang nötig ist, können Sie aus der Ferne (remote) über die Website (<http://www.mydlink.com>) auf Ihre DCS-5010L zugreifen, um sie zu verwalten und zu überwachen.

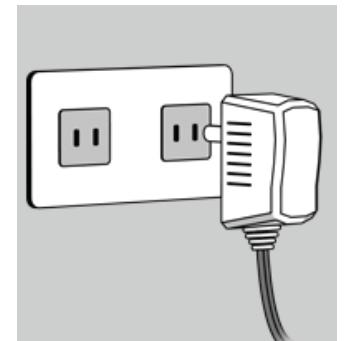
Ethernet- und Stromkabel anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte Ethernet-Kabel an die Kamera an. Stecken Sie das andere Ende des Kabels in einen freien Anschluss Ihres D-Link Cloud-Routers. Wenn Sie die Kamera drahtlos verwenden möchten, können Sie das Kabel nach Herstellung der konfigurationsfreien drahtlosen Verbindungen entfernen. Sie können auch zu diesem Zeitpunkt das externe Netzteil (Stromadapter) an die Kamera anschließen.



Externes Netzteil anschließen

Stecken Sie das Netzteil (Stromadapter) in eine Wandsteckdose.



Prüfen Sie Ihr mydlink-Konto

Öffnen Sie einen Webbrowser auf einem beliebigen Computer mit Internetverbindung und melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an. Auf der mydlink-Seite wird nach neuen Geräten gesucht. Ist dieser Vorgang erfolgreich, erscheint eine Popup-Benachrichtigung **New device Found!** (Neues Gerät gefunden) im linken unteren Fensterbereich. Klicken Sie auf die Benachrichtigung, um fortzufahren.

Es wird eine Zusammenfassung und Bestätigung der automatisch konfigurierten Details angezeigt. Notieren Sie sich die Informationen und klicken Sie auf **Yes** (Ja), um die Kamera Ihrem Konto hinzuzufügen.

The screenshot shows the mydlink web interface for a DIR-605L router. The top navigation bar includes 'My Devices', 'Shared Devices', 'My Services', and 'My Profile'. The main content area is divided into 'Router Status' and 'Settings'. The 'Router Status' section displays the router's model name (DIR-605L), network name (SSID) 'Taonet', internet IP (192.168.1.103), LAN IP (192.168.0.1), and connected devices (5 device(s)). Below this is a 'Connection List' table with columns for Device, Device Name, IP Address, MAC Address, and Block. The table lists five devices, including 'CardboardBox', 'HeiGuy', and several unnamed devices. A 'Suspect List' table is also present but empty. A 'New Devices!' notification is visible in the bottom left corner, and a 'DCS-5010L' device is listed below it.

Device	Device Name	IP Address	MAC Address	Block
	CardboardBox	192.168.0.110	00:26:2D:02:FE:FA	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.120	04:54:53:50:53:18	<input type="checkbox"/>
	HeiGuy	192.168.0.100	00:1A:92:E2:4D:C9	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.121	28:E0:2C:DC:0A:BE	<input type="checkbox"/>
	--	192.168.0.101	F9:A2:25:AA:8C:C3	<input type="checkbox"/>

Confirming New Device

Do you want to add this new device to your mydlink account?

Device Name: DCS-5010L

mydlink Number: 44441252

Network name (SSID): dddddd

Admin Password: oic953XZ

You can change these default settings by going to **Advanced Settings** after add it to your device list.

Not now

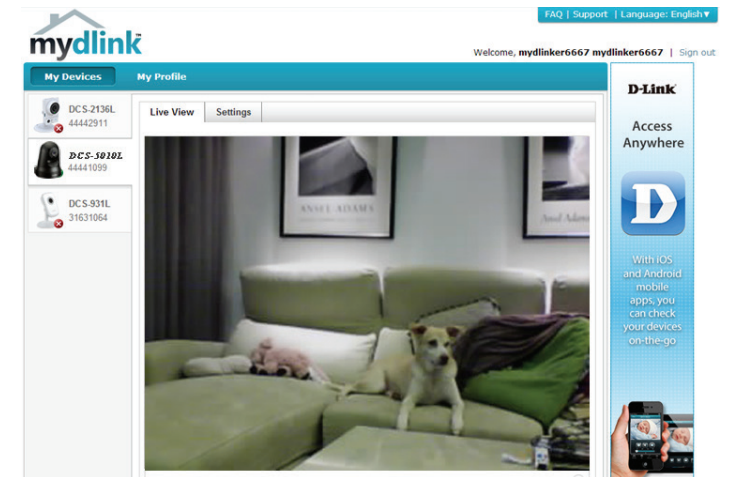
Yes

Die konfigurationsfreie Vernetzungsfunktion (Zero Configuration) führt Sie zur Registerkarte „mydlink Live View“, wo eine Anzeige ähnlich der folgenden zu sehen ist.

Falls Sie Ihre Kamera kabellos mit Ihrem Router verbinden möchten, ziehen Sie einfach das Ethernet-Kabel von Ihrer Kamera ab und stellen Sie die Kamera an ihrer vorgesehenen Position auf. Die Funkeinstellungen Ihres Routers wurden automatisch auf die Kamera übertragen, es ist also keine weitere Konfiguration erforderlich.

Ihre Kamera ist nun eingerichtet und Sie können mit **mydlink auf Seite 18** fortfahren, um mehr über die mydlink-Funktionen dieser Kamera zu erfahren, oder Sie können mit **Konfiguration auf Seite 19** fortfahren, wenn Sie Informationen zur erweiterten Konfiguration Ihrer Kamera wünschen.

Hinweis: Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus manuell einstellen, indem Sie den Blendenring drehen, der das Kameraobjektiv umschließt.



Einrichten der Mobile App

Wenn Sie keinen mydlink-fähigen Cloud-Router haben, können Sie Ihre Kamera über die mydlink Home Mobile App konfigurieren. Suchen Sie nach der kostenlosen **mydlink Home** App im App Store oder in Google Play. Laden Sie die App dann auf Ihr Smartphone oder Tablet herunter. Sie können auch eine App nutzen, die in der Lage ist, einen QR-Code zu lesen, um den entsprechenden Code weiter unten für Ihr Gerät zu scannen.



Starten Sie die **mydlink Home** App und tippen Sie oben links auf das Zahnradsymbol und dann auf **Add new device** (Neues Gerät hinzufügen). Folgen Sie dann den Eingabeaufforderungen auf dem Bildschirm zum Einrichten und Installieren Ihrer Kamera.

Anmerkungen zur drahtlosen Installation

Ihre drahtlose Netzwerkkamera von D-Link bietet Ihnen Zugriff auf Ihr Netzwerk mithilfe einer drahtlosen Verbindung von überall innerhalb der Reichweite Ihres drahtlosen Netzwerks. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass Anzahl, Stärke und Anordnung von Wänden, Decken oder anderen Objekten, die das Funksignal durchdringen muss, die Reichweite einschränken können. Die typischen Reichweiten hängen jeweils von der Art der Materialien und der Funkfrequenzstörungen in Ihrem Zuhause oder den Gegebenheiten in Ihren Geschäftsräumen ab. Die folgenden allgemeinen Richtlinien helfen Ihnen, die Reichweite Ihres Funknetzes zu maximieren:

1. Beschränken Sie die Anzahl der Wände und Decken zwischen Ihrem Adapter und anderen Netzwerkgeräten (wie Ihre Netzwerkkamera) auf ein Minimum – jede Wand oder Decke kann die Reichweite Ihres Adapters um 1 - 30 m reduzieren.
2. Achten Sie auf die kürzeste Linie zwischen den Netzwerkgeräten. Eine Wand, die 0,5 m stark ist, aber in einem Winkel von 45° durchdrungen wird, ist nahezu 1 m dick. Bei einem Winkel von 2° scheint die Wand über 14 m dick. Stellen Sie deshalb Ihre Geräte so auf, dass die Anzahl der Wände oder Decken auf ein Minimum reduziert ist.
3. Baumaterialien können von Bedeutung sein. Bestimmte Baumaterialien, wie z. B. eine starke Tür aus Metall oder Streben aus Aluminium, können die Stärke des Funksignals schwächen. Versuchen Sie, Ihre Access Points, drahtlosen Router und andere Netzwerkgeräte so aufzustellen, dass das Signal durch Trockenbauwände oder Eingänge gesendet werden kann. Materialien und Objekte wie Glas, Stahl, Metall, Wände mit Wärmedämmung, Wasser (Aquarien), Spiegel, Aktenschränke, Mauerwerk und Zement beeinträchtigen die Stärke Ihres Funksignals.
4. Stellen Sie Ihr Produkt mindestens 1 - 2 Meter von elektrischen Geräten oder Einheiten entfernt auf, die Funkfrequenzstörgeräusche (RF-Rauschen) generieren.
5. Wenn Sie 2,4 GHz schnurlose Telefone oder andere Funkfrequenzquellen (wie Mikrowellengeräte) verwenden, könnte Ihre drahtlose Verbindung in ihrer Qualität dramatisch beeinträchtigt oder sogar ganz unbrauchbar werden. Stellen Sie sicher, dass sich Ihre 2,4 GHz-Telefonstation so weit wie möglich von Ihren drahtlosen Geräten entfernt befindet. Die Basisanlage sendet auch dann ein Signal, wenn das Telefon nicht in Gebrauch ist.

WPS - Einrichtung per Knopfdruck

Sofern Ihr Router WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, können Sie eine sichere drahtlose Verbindung mithilfe der WPS-Taste auf der Rückseite der Kamera herstellen. Beachten Sie bitte, dass mit WPS lediglich eine sichere drahtlose Verbindung hergestellt wird, dass aber der Einrichtungsassistent zur Hilfe bei der Konfiguration Ihrer Kamera noch ausgeführt werden muss.

So stellen Sie eine Verbindung mithilfe von WPS her:

Schritt 1

Vergewissern Sie sich, dass die Kamera angeschlossen ist, und halten Sie dann die WPS-Taste zehn Sekunden lang gedrückt. Die blaue WPS-Status-LED beginnt zu blinken.

Schritt 2

Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden auf die WPS-Taste an Ihrem Router. In der Regel befindet sie sich auf der Vorderseite oder an der Seite Ihres Routers. Bei einigen Routern müssen Sie sich zur WPS-Aktivierung möglicherweise auf der Web-Benutzeroberfläche anmelden und dann auf eine entsprechende Schaltfläche klicken. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo sich die WPS-Taste an Ihrem Router genau befindet, finden Sie die entsprechenden Informationen im Benutzerhandbuch Ihres Routers.

Die DCS-5010L stellt automatisch eine sichere Funkverbindung zu Ihrem Router her. Bei Herstellung der Verbindung blinkt die blaue LED und Ihre Kamera führt einen Neustart durch.

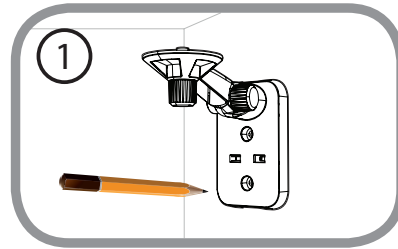


Montageanleitung

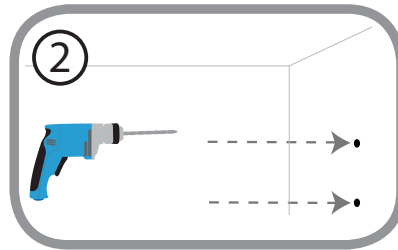
Um Ihre Kamera an einer Wand oder Decke anzubringen, führen Sie bitte die folgenden Schritte durch.

i Es ist ratsam, zuerst die Kamera zu konfigurieren, bevor Sie die Montage der Kamera vornehmen.

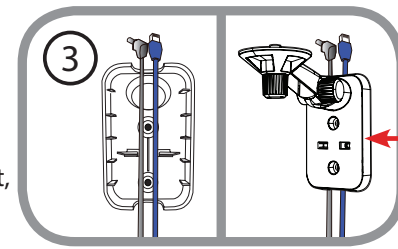
Halten Sie die Kamerahalterung an der Stelle gegen die Wand bzw. Decke, wo Sie sie anbringen möchten. Markieren Sie mit einem Bleistift, wo die Montagelöcher gebohrt werden sollen.



Verwenden Sie die geeigneten Werkzeuge, um zwei Löcher mit dem gleichen Durchmesser wie die der entsprechenden Plastikdübel zu bohren. Setzen Sie anschließend die Dübel in die Bohrlöcher ein, um den Schrauben mehr Halt zu geben.

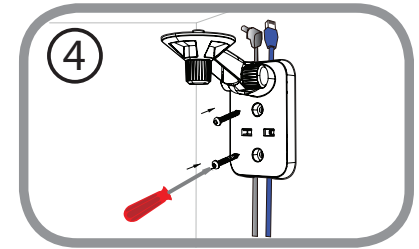


Nach Bedarf können Sie die Strom- und Ethernet-Kabel hinter der Kamerahalterung verbergen. Führen Sie die Kabel durch die Montagehalterung auf der Rückseite und befestigen Sie sie mithilfe der eingebauten Kabelführungselemente. Vergessen Sie nicht, für eine ausreichende oben herausragende Kabellänge zu sorgen, damit der Anschluss der Kamera gewährleistet ist.

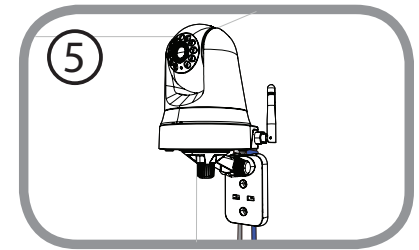


Bringen Sie die Kamerahalterung mithilfe der mitgelieferten Schrauben an.

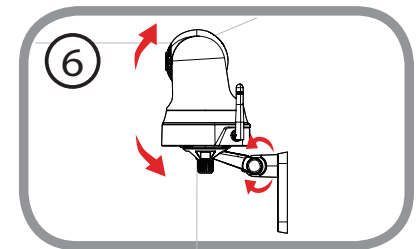
A Ziehen Sie die Schrauben nicht zu stark an, sonst besteht die Gefahr, dass die Halterung bricht.



Verwenden Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene Flügelschraube, um die Kamera an der Halterung zu befestigen. Schließen Sie Strom- und Ethernet-Kabel an der Kamera an.

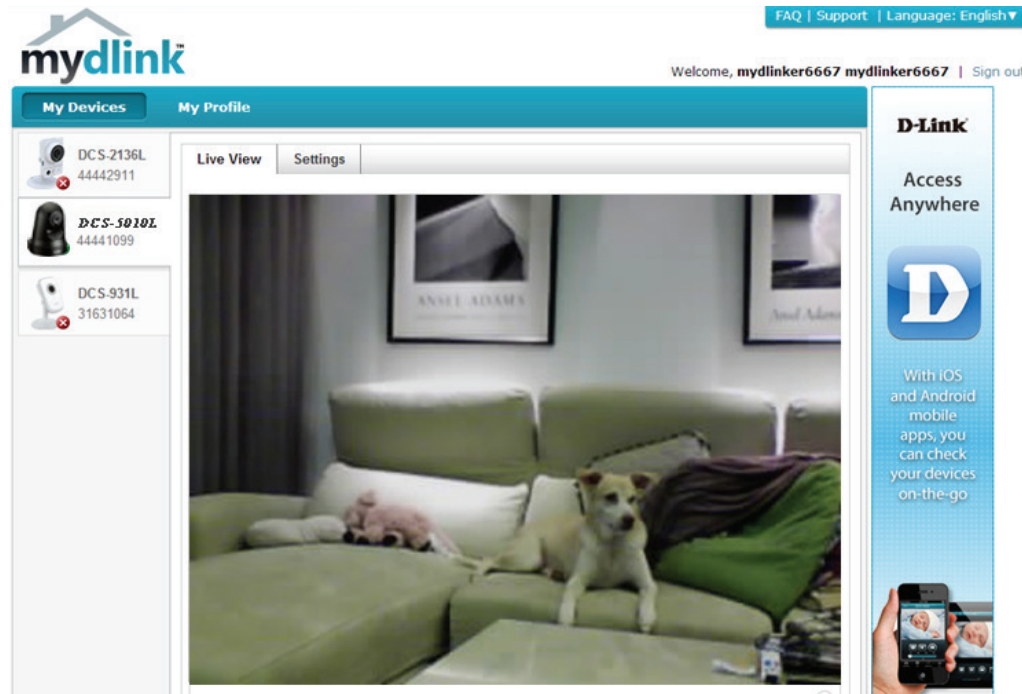


Richten Sie den Winkel des Arms auf der Halterung Ihren Wünschen entsprechend ein. Ziehen Sie die Flügelschraube an, um den Arm in dieser Position zu fixieren.



mydlink

Nach Registrierung Ihrer DCS-5010L Kamera in einem mydlink-Konto mithilfe des Assistenten zur Installation der Kamera können Sie aus der Ferne (remote) über die Website **www.mydlink.com** auf Ihre Kamera zugreifen. Sobald Sie sich in Ihrem mydlink-Konto angemeldet haben, wird ein Fenster, das dem folgenden ähnlich ist, angezeigt:



Nähere Informationen zur Verwendung der Kamera mit mydlink finden Sie im Bereich **Support** der mydlink-Website. Sie können außerdem im Bereich **Benutzerhandbuch** nach Ihrem Produkt suchen. Dort finden Sie die neueste Bedienungsanleitung für die mydlink-Funktionen der Kamera.

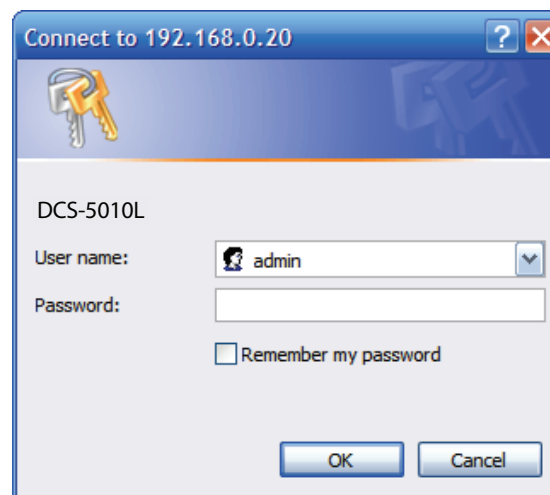
Konfiguration

Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche

Nach erfolgreicher Durchführung der Anleitungen des Assistenten (Camera Installation Wizard) ist Ihre Kamera einsatzbereit. Mithilfe der integrierten Web-Konfigurationsoberfläche haben Sie einfachen Zugriff auf Ihre DCS-5010L und können sie leicht konfigurieren. Es stehen Ihnen die folgenden zwei Möglichkeiten für den Zugriff auf die webbasierte Konfigurationsoberfläche zur Verfügung:

- Melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an, um auf die Konfigurationsoberfläche Ihrer Kamera zuzugreifen.
- Sie können auch lokal darauf zugreifen, indem Sie die IP-Adresse Ihrer Kamera in einen Webbrowser eingeben, zum Beispiel im Internet Explorer®. Um sich anzumelden, geben Sie den Benutzernamen **admin** und das von Ihnen im Assistenten zur Installation der Kamera erstellte Kennwort ein. Haben Sie kein Kennwort erstellt, lassen Sie das Feld zur Angabe des Kennworts leer. Klicken Sie nach Eingabe Ihres Kennworts auf **OK**.

Hinweis: Wenn Sie Ihre Kamera direkt mit Ihrem PC verbinden oder Sie die Kamera in einem geschlossenen Netzwerk verwenden, ist die Standard-IP-Adresse **192.168.0.20**. Ist die Kamera jedoch mit einem Router oder Netzwerk verbunden, wurde möglicherweise eine andere IP-Adresse zugewiesen.



Live Video

Der Live-Videobildschirm zeigt Ihnen den Live-Video-Feed von Ihrer Kamera. Informationen zum Konfigurieren Ihres Live-Video-Streams finden Sie unter **Video auf Seite 28**.

Videokomprimierungsformat: Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche **H.264** oder **MJPEG**, um auszuwählen, welcher Stream angezeigt werden soll.

Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche: Klicken Sie auf die Richtungspfeile auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche, um die Schwenk- und Neigefunktionen der Kamera manuell zu steuern. Sie können zu jeder Zeit **auf die Mitte der Schaltfläche (Home)** klicken, um die Kamera auf ihre Ausgangsposition zurückzusetzen.

Go to (Zur Position): Wählen Sie eine der voreingestellten Positionen vom Dropdown-Menü, um die Kamera auf diese Position zu setzen. Voreinstellungen von Positionen können im Bereich **Kamerasteuerung** des Menüs **Setup** vorgenommen werden.

Pan Step (Schwenkschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Schwenkbewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (nach oben/nach unten) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Tilt Step (Neigeschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Neigebewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (links/rechts) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Language (Sprache): Sie können die gewünschte Sprache für Ihre webbasierte Benutzeroberfläche von diesem Dropdown-Menü wählen.

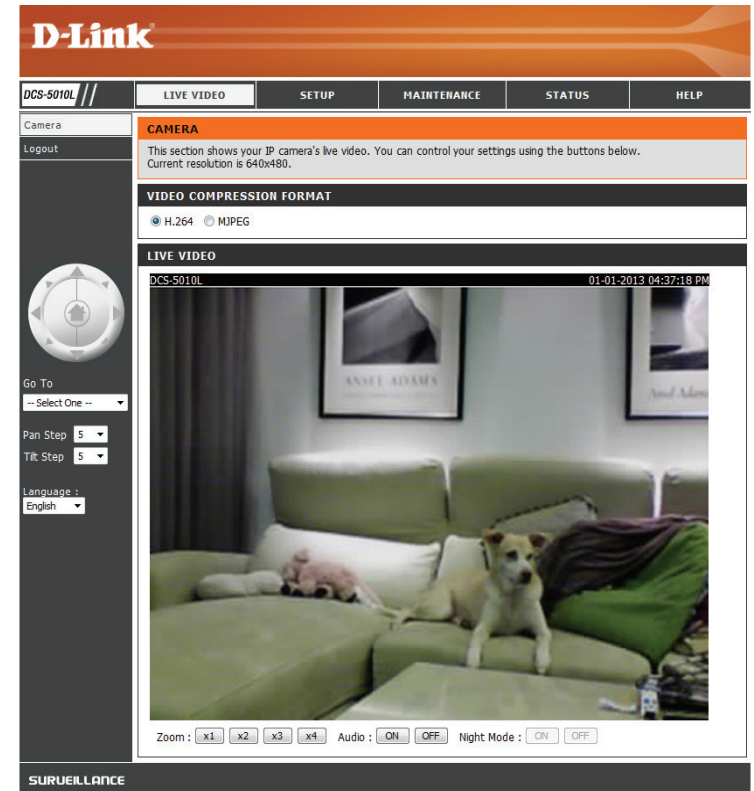
Zoom: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um den Grad des digitalen Zoom für das Bild anzugeben.

Audio: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um die Audiowiedergabe ein- und auszuschalten.

Night Mode (Nachtmodus): Sofern Sie den Nachtmodus auf 'Manuell' eingerichtet haben, können Sie mithilfe dieser Schaltflächen die Nachtmodusfunktion ein- bzw. ausschalten.

Hinweis: Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus manuell einstellen, indem Sie den Blendenring drehen, der das Kameraobjektiv umschließt.

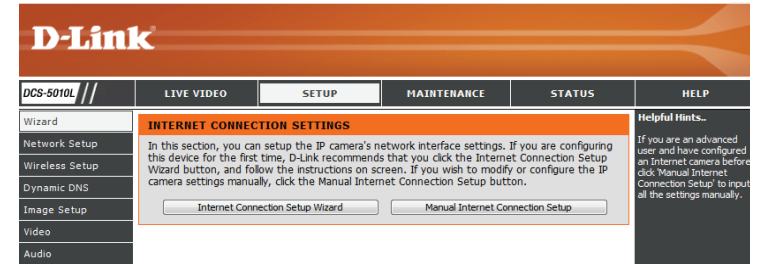
Hinweis: Falls Sie eine direkte Verbindung von Ihrem PC zu der Kamera herstellen, lautet die standardmäßig verwendete IP-Adresse **10.255.255.1**



Setup Assistent

Sie können Ihre Internetverbindung mit dem **Internet Connection Setup Wizard** (Setup-Assistent für die Internetverbindung) konfigurieren, der schrittweise Anleitungen enthält. Ansonsten können Sie Ihre Verbindung manuell mit dem **Manual Internet Connection Setup** (Manuelle Einrichtung der Internetverbindung) konfigurieren.

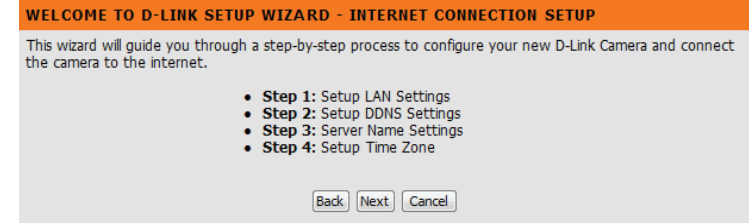
Hinweis: Um die Kamera bei mydlink zu registrieren und die mit mydlink verbundenen Funktionen zu aktivieren, müssen Sie den Assistenten zur Installation der Kamera verwenden. Nähere Informationen finden Sie unter **mydlink auf Seite 18**.



Der Setup-Assistent für die Internetverbindung

Dieser Assistent führt Sie Schritt für Schritt durch den Konfigurationsprozess Ihrer neuen D-Link-Kamera und hilft Ihnen, eine Verbindung der Kamera zum Internet herzustellen.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



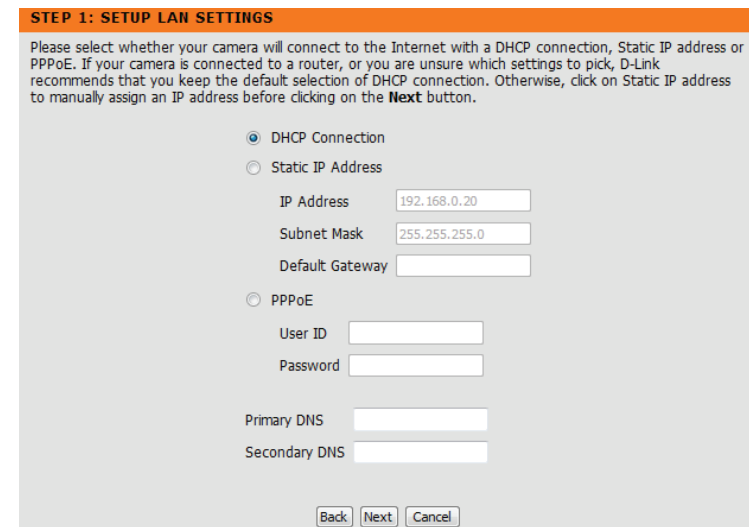
Wählen Sie, welche Art der Internetverbindung die Kamera verwenden sollte:

DHCP-Verbindung (Standard): Wenn die Verbindung über einen Router erfolgt oder wenn Sie nicht sicher sind, welche Verbindung Sie verwenden sollen, wählen Sie DHCP-Verbindung.

Statische IP-Adresse: Ermöglicht die manuelle Eingabe Ihrer Netzwerkeinstellungen für die Kamera. Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator Ihnen eine Reihe vordefinierter IP-Adressen bereitgestellt hat. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie eingeben sollen, fragen Sie bei Ihren Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator nach.

PPPoE-Verbindung: Wenn die Kamera direkt an ein DSL-Modem angeschlossen ist, müssen Sie möglicherweise PPPoE verwenden. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, die Sie von Ihrem Internetdienstanbieter erhalten haben.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



Abschnitt 3 - Konfiguration

Wenn Sie ein dynamisches DNS-Konto haben und möchten, dass die Kamera Ihre IP-Adresse automatisch aktualisiert, wählen Sie **Enable** (Aktivieren) und geben Sie Ihre Host-Informationen ein. Sonst wählen Sie einfach **Disable** (Deaktivieren).

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Stellen Sie die richtige Zeit ein, um sicherzustellen, dass alle Ereignisse zur richtigen Zeit ausgelöst, erfasst und geplant werden. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Diese Seite zeigt Ihre konfigurierten Einstellungen an. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um Ihre Änderungen zu speichern und zu aktivieren, oder auf **Back** (Zurück), um Ihre Einstellungen zu ändern.

STEP 2: SETUP DDNS SETTINGS

If you have a Dynamic DNS account and would like your camera to update the IP address automatically, enable DDNS and enter your host information below. Click on the **Next** button to continue.

Enable
 Disable

Server Address <<

Host Name

User Name

Password

Timeout hours

STEP 3: SERVER NAME SETTINGS

D-Link recommends that you rename your camera for easy accessibility. Please assign a name of your choice before clicking on the **Next** button.

Camera Name

STEP 4: SETUP TIME ZONE

Please select the camera's timezone and then click on the **Next** button.

Current Time 01 Jan 2012 12:37:14 A.M.
Time Zone

STEP 5: SETUP COMPLETE

Here is a summary of your camera settings. Click **Back** to modify the settings, or click **Apply** if all settings are correct. It is recommended you write down this information for future access or reference.

IP Address	DHCP Connection
IP Camera Name	DCS-5010L
Time Zone	(GMT-12:00) International Date Line West
DDNS	Disable

Netzwerkeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Netzwerkeinstellungen konfigurieren.

DHCP: Wählen Sie diese Verbindung, wenn Sie einen DHCP-Server auf Ihrem Netzwerk haben und möchten, dass Ihrer Kamera automatisch eine dynamische IP-Adresse zugewiesen wird.

Static IP Client (Statischer IP-Client): Wählen Sie diese Art der Verbindung, falls Ihnen Ihr Internetdiensteanbieter oder Netzwerkadministrator eine statische oder feste IP-Adresse und andere Netzwerkinformationen für Ihre Kamera bereitgestellt hat. Klicken Sie auf das Optionsfeld **Static IP Address** (Statische IP-Adresse), um diese Methode zu aktivieren.

IP Address (IP-Adresse): Die feste IP-Adresse

Subnet Mask (Subnetzmaske): Der Standardwert ist 255.255.255.0. Wird verwendet, um festzustellen, ob das Ziel das gleiche Subnetz ist.

Default Gateway (Standard-Gateway): Das Gateway, das zum Weiterleiten von Daten an Ziele in einem anderen Subnetz verwendet wird. Ungültige Gateway-Einstellungen können zu Fehlern bei Übertragungen zu einem anderen Subnetz führen.

Primary DNS (Primärer DNS): Primärer Domänenamenserver, der Namen in IP-Adressen übersetzt.

Secondary DNS (Sekundärer DNS): Sekundärer Domänenamenserver zur Unterstützung des Primären DNS.

PPoE Wenn Sie eine Verbindung zum Internet mithilfe einer PPOE-Verbindung herstellen müssen, klicken Sie auf das Optionsfeld **PPoE** und geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, die Ihnen von Ihrem Internetdiensteanbieter oder Netzwerkadministrator mitgeteilt worden sind.

Port Settings (Port-Einstellungen) Sie können einen zweiten HTTP-Port konfigurieren, mit dem Sie sich über einen Standard-Webbrowser mit Ihrer Kamera verbinden können. Der Port kann auf einen anderen als den standardmäßigen TCP-Port 80 eingestellt werden. Ein entsprechender Port muss auf dem Router geöffnet werden. Wenn zum Beispiel der Port auf 1010 geändert wird, muss der Benutzer **http://192.168.0.100:1010** anstelle von "http://192.168.0.100" eingeben.

UPnP Settings (UPnP-Einstellungen): Aktivieren Sie diese Einstellung, um Ihre Kamera als UPnP-Gerät im Netzwerk zu konfigurieren. Sie können auch die UPnP-Portweiterleitung aktivieren.

Bonjour Settings (Bonjour-Einstellungen): Aktivieren Sie diese Einstellung, damit Ihre Kamera vom Bonjour Service erkannt werden kann. Sie können auch einen Bonjour-Namen für das Gerät angeben.

D-Link

DCS-5010L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard
Network Setup
Wireless Setup
Dynamic DNS
Image Setup
Video
Audio
Motion Detection
Mail
FTP
Time and Date
Day/Night Mode
Camera Control
Logout

NETWORK SETUP
You can configure your LAN and Internet settings here.
Save Settings Don't Save Settings

LAN SETTINGS
 DHCP Connection
 Static IP Address
 PPPoE
IP Address: 192.168.0.20 User ID:
Subnet Mask: 255.255.255.0 Password:
Default Gateway:
Primary DNS:
Secondary DNS:

PORT SETTINGS
HTTP Port: 80

UPnP SETTINGS
UPnP: Enable Disable
UPnP Port Forwarding: Enable Disable

BONJOUR SETTINGS
Bonjour: Enable Disable
Bonjour Name: DCS-5010L
(Characters you may use in a Bonjour Name: "upper or lower case letters", "numbers" and "hyphens".)

Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...
Select "DHCP Connection" if you are running a DHCP server on your network and would like an IP address assigned to your camera automatically. You may choose to manually enter a Static IP Address and all the relevant network information or select PPPoE if you connect your DCS-5010L directly to the Internet that uses a PPPoE service. If you choose PPPoE you must enter the user ID and password that was given by your Internet Service Provider.
DNS (Domain Name System) server is an Internet service that translates domain names (i.e. www.dlink.com) into IP addresses (i.e. 192.168.0.20). The IP addresses can be obtained from your ISP.
- **Primary DNS:** Primary domain name server that translates names to IP addresses.
- **Secondary DNS:** Secondary domain name server to backup the primary one.
Port Settings - Most ISPs do not open port 80 (a DCS-5010L default video transfer port) for their residential customers; the DCS-5010L has the ability to use a different port by enabling the second http port for its video streaming. Any unused ports can be used such as

Einrichtung des drahtlosen Netzes

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen für die Drahtlosverbindung Ihrer Kamera konfigurieren.

Enable Wireless (Drahtlos aktivieren): Markieren Sie dieses Kästchen, damit Ihre Kamera drahtlos eine Verbindung zu dem Netzwerk herstellen kann.

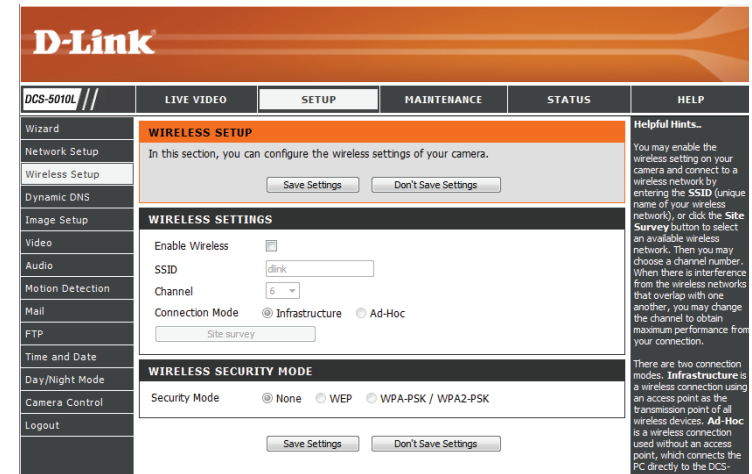
SSID: Geben Sie den Namen (SSID) des drahtlosen Netzwerks ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sie können auch auf die Schaltfläche **Site Survey** (Standortübersicht) unten klicken, um ein verfügbares Netzwerk auszuwählen und die Einstellungen automatisch auszufüllen.

Channel (Kanal): Wenn Sie **Ad-Hoc** als Verbindungsmodus verwenden, wählen Sie denselben Kanal, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird.

Connection Mode (Verbindungsmodus): Wählen Sie den Verbindungsmodus, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird. In den meisten Fällen sollten Sie **Infrastructure** (Infrastruktur) auswählen. **Ad-Hoc** wird nur verwendet, wenn die Kamera direkt an einen anderen PC oder ein anderes Gerät ohne die Verwendung eines Routers oder Access Points angeschlossen ist.

Site Survey (Standortübersicht): Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, können Sie ein verfügbares drahtloses Netzwerk zur Herstellung einer Verbindung auswählen und die erforderlichen Einstellungen werden für Sie ausgefüllt.

Wireless Security Mode (Sicherheitsmodus für drahtlose Netze): Wählen Sie den drahtlosen Sicherheitsmodus, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird. Wenn Sie WEP oder WPA-PSK/WPA2-PSK auswählen, geben Sie das Kennwort für Ihr drahtloses Netzwerk in das angezeigte Textfeld ein.



DynDNS (DDNS)

In diesem Abschnitt können Sie die DDNS-Einstellung für Ihre Kamera vornehmen. DDNS ermöglicht es allen Benutzern, mit einem Domännennamen anstelle einer IP-Adresse auf Ihre Kamera zuzugreifen.

Enable (Aktivieren): Klicken Sie darauf, um die DDNS-Funktion zu aktivieren.

Server Address (Serveradresse): Wählen Sie aus dem Pulldown-Menü Ihren Dynamischen DNS-Server.

Host Name (Host-Name): Geben Sie den Hostnamen des DDNS-Servers ein.

User Name (Benutzername): Geben Sie Ihren Benutzernamen oder die E-Mail-Adresse ein, die zum Verbinden mit dem DDNS verwendet wird.

Password (Kennwort): Geben Sie Ihr Kennwort ein, das zum Verbinden mit dem DDNS-Server genutzt wird.

Timeout (Zeitüberschreitung): Bietet Ihnen die Möglichkeit, die regelmäßige Aktualisierungszeit für die DDNS-Adresse anzugeben.

D-Link

DCS-5010L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Wizard

Network Setup

Wireless Setup

Dynamic DNS

Image Setup

Video

Audio

Motion Detection

Mail

FTP

Time and Date

Day/Night Mode

Camera Control

Logout

DYNAMIC DNS

The Dynamic DNS feature allows you to host a server (Web, FTP, Camera, etc...) using a domain name that you have purchased (www.whatyouname.com) from your broadband Internet Service Provider (ISP). Using a DDNS service, your friends can enter your host name to connect to your IP Camera regardless of your IP address.

Save Settings Don't Save Settings

DYNAMIC DNS SETTINGS

Enable Disable

Server Address << [Select Dynamic DNS Server]

Host Name

User Name

Password

Timeout 576 hours

Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...

Dynamic DNS is useful if you have a DSL or Cable service provider that changes your modem IP address periodically. This will allow you to assign a website domain name to your camera instead of connecting through an IP address.

Bildeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie die Bildeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Enable Antiflicker (Antiflimmern aktivieren): Wenn Lichter in Ihrem Kameravideo flimmern, sollten Sie versuchen, die Antiflimmerfunktion zu aktivieren. Sonst sollten Sie dies deaktiviert lassen.

Flip Image (Bild umdrehen): Markieren Sie dieses Kästchen, um das Videobild umzudrehen.

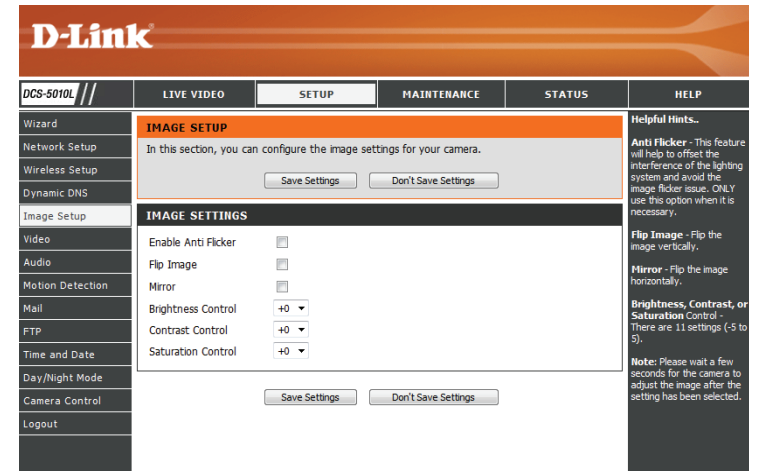
Mirror (Spiegeln): Dreht das Video horizontal.

Hinweis: Wenn die Kamera auf dem Kopf stehend montiert wird, sollten sowohl Flip Image (Bild umdrehen) als auch Mirror (Spiegeln) markiert sein.

Brightness Control (Helligkeitssteuerung): Hiermit können Sie die Helligkeitsstufe anpassen. Wählen Sie eine Einstellung zwischen -5 und +5.

Contrast Control (Kontraststeuerung): Hiermit können Sie die Kontraststufe anpassen. Wählen Sie eine Einstellung zwischen -5 und +5.

Saturation Control (Sättigungssteuerung): Hiermit können Sie die Sättigungsstufe anpassen. Wählen Sie eine Einstellung zwischen -5 und +5.



Video

In diesem Abschnitt können Sie die Videoeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Video Profile (Videoprofil): Hier können Sie die Auflösung (**Resolution**), die Bildfrequenz (**FPS**) und die Qualität (**Quality**) ändern.

Encode Type (Verschlüsselungstyp): Ihre Kamera hat getrennte Einstellungen für H.264- und MJPEG-Videoströme.

Resolution (Auflösung): Wählen Sie die gewünschte Videoauflösung aus drei Formaten aus: 640x480, 320x240 und 160x112. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

Bitrate Wählen Sie die gewünschte Bitrate für die Videoaufnahmen. Höhere Einstellungen der Bitrate verbessern die Bildqualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

FPS: Wählen Sie die Bildrate/Bildfrequenz (FPS), die für den Videostream verwendet werden soll. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.

JPEG Quality (JPEG-Qualität): Sie haben die Wahl zwischen fünf Bildqualitäten: Highest, High, Medium, Low, and Lowest (Höchste, Hoch, Mittel, Niedrig und Niedrigste).

Default View Mode (Standardanzeigemodus): Wählen Sie auf der Seite **Live Video** die Standardkodierung, die beim Ansehen des Videos verwendet werden soll.

Light Frequency (Lichtfrequenz): Wählen Sie die Frequenz der Beleuchtung und des Stroms, um Bildflimmern zu reduzieren.

D-Link

DCS-5010L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

VIDEO
In this section, you can configure the camera video quality, resolution, and frame rate.
Save Settings Don't Save Settings

Encode Type	Resolution	Bit Rate	Frame Rate
H.264	640 x 480	2 Mbps	30

Encode Type	Resolution	Jpeg Quality	Frame Rate
MJPEG	640 x 480	Medium	Auto

Default View Mode : H.264

LIGHT FREQUENCY
 50 Hz 60 Hz Auto
 Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...
Resolution - 3 settings are available:
1. QVGA @ 320x240 - Usually used for display on handheld devices.
2. QVGA @ 320x240 - Standard resolution for mobile phones, and PDAs
3. VGA @ 640x480 - Standard resolution for computer display.
Bit Rate (bits per second) - Select a fixed bandwidth for your camera operation. Higher value means a higher quality image but consumes more network bandwidth.
Frame Rate (frames per second) - The higher the frame rate, the smoother the video will appear. Note that a higher frame rate setting also uses more bandwidth.
Jpeg Quality - Default value is Medium.
Light Frequency - 3 options, 50 Hz, 60 Hz or Auto. Default value is Auto.

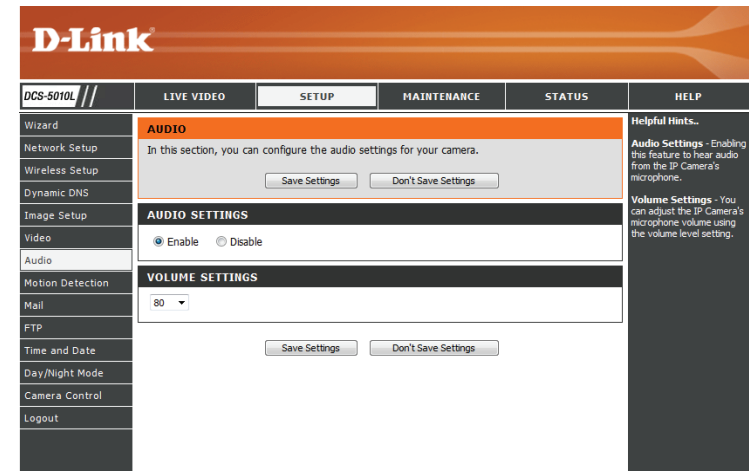
Audio

In diesem Abschnitt können Sie die Toneinstellungen für Ihre Kamera anpassen.

Hinweis: Es kann ein paar Sekunden dauern, bis die Kamera den Ton nach Vornahme der Änderungen angepasst hat.

Audioeinstellungen: Sie können das Einspeisen der Audiodaten **Enable** (Aktivieren) oder **Disable** (Deaktivieren).

Volume Settings (Lautstärke): Wählen Sie die gewünschte Lautstärke als Prozentwert aus.



Bewegungserkennung

Mit der Bewegungserkennung können Sie Bereiche des Videos Ihrer Kamera kennzeichnen, die auf Bewegung hin überwacht werden sollen. Dies kann für die Auslösung von Schnappschüssen (Momentaufnahmen) oder Aufnahmen verwendet werden. Nähere Informationen finden Sie unter **E-Mail auf Seite 31** und **FTP auf Seite 33**.

Motion Detection Wählen Sie, ob Sie die Bewegungserkennungsfunktion Ihrer Kamera aktivieren oder deaktivieren möchten.

Time (Zeit): Geben Sie an, ob die Bewegungserkennung **immer (Always)** aktiviert sein soll oder gemäß eines **Zeitplans (Schedule)**, den Sie festlegen.

Sensitivity (Empfindlichkeit): Geben Sie an, welcher Unterschied erforderlich ist, um eine Bewegung festzustellen.

Detection Areas Klicken Sie mit der Maus in die Bereiche des Videos, die zur Bewegungserkennung überwacht werden sollen.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5010L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The left sidebar lists various configuration options like 'Wizard', 'Network Setup', 'Wireless Setup', 'Dynamic DNS', 'Image Setup', 'Video', 'Audio', 'Motion Detection', 'Mail', 'FTP', 'Time and Date', 'Day/Night Mode', 'Camera Control', and 'Logout'. The main content area is titled 'MOTION DETECTION' and contains the following settings:

- MOTION DETECTION:** In this section, you can configure the motion detection settings for your camera. Please note that your computer needs to have Java installed in order to view the motion detection configuration window. If you do not see the live video below, please visit <http://www.java.com> to download and install Java. Buttons: Save Settings, Don't Save Settings.
- MOTION DETECTION SETTINGS:**
 - Motion Detection: Enable Disable
 - Time:
 - Always
 - Schedule
 - Day: Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun
 - Time Period: Start: [00:00:00] (Example: 06:30:00) Stop: [00:00:00] (Example: 22:30:00)
 - Sensitivity: 90 % (0~100%, high sensitivity makes the motions easier to be detected.)
 - Detection Areas: Use mouse to click the blocks where you want to monitor for motion.

At the bottom of the settings area, there is a video feed of a dog on a green sofa, overlaid with a blue grid for defining detection areas. Buttons: Save Settings, Don't Save Settings.

E-Mail

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Schnappschüsse und Videoclips an eine E-Mail-Adresse sendet. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie verwenden sollen, fragen Sie bei Ihrem Internetdienstanbieter nach.

SMTP-Serveradresse: Dies ist der Domänenname oder die IP-Adresse Ihres externen E-Mail-Servers.

SMTP Server Port: Ermöglicht die Angabe des Ports für den SMTP Server. Der Standardwert ist 25. Er sollte nur auf Anraten Ihres E-Mail-Diensteanbieters geändert werden.

Sender e-mail Address (E-Mail-Adresse des Absenders): Dies ist die E-Mail-Adresse, die als Absender für Ihre Benachrichtigungs-E-Mails angegeben wird.

Receiver e-mail Address (E-Mail-Adresse des Empfängers): Dies ist die E-Mail-Adresse, an die Ihre Benachrichtigungs-E-Mails gesendet werden.

User Name (Benutzername): Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihren Benutzernamen ein.

Password (Kennwort): Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihr Kennwort ein. Wenn Sie beispielsweise Gmail mit SSL-TLS für die E-Mail-Benachrichtigungen verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1 - Geben Sie „smtp.gmail.com“ im Feld „SMTP Server Address“ (SMTP-Serveradresse) ein.

Schritt 2 - Ändern Sie die SMTP-Server-Portnummer von 25 auf **465**.

Schritt 3 - Geben Sie Ihre gmail E-Mail-Adresse im Feld „Sender E-mail Address“ (E-Mail-Adresse des Absenders) ein.

Schritt 4 - Geben Sie die Ziel-E-Mail-Adresse im Feld „Receiver E-mail Address“ (E-Mail-Adresse des Empfängers) ein.

Schritt 5 - Geben Sie den für den Zugriff auf den SMTP-Server erforderlichen Benutzernamen ein.

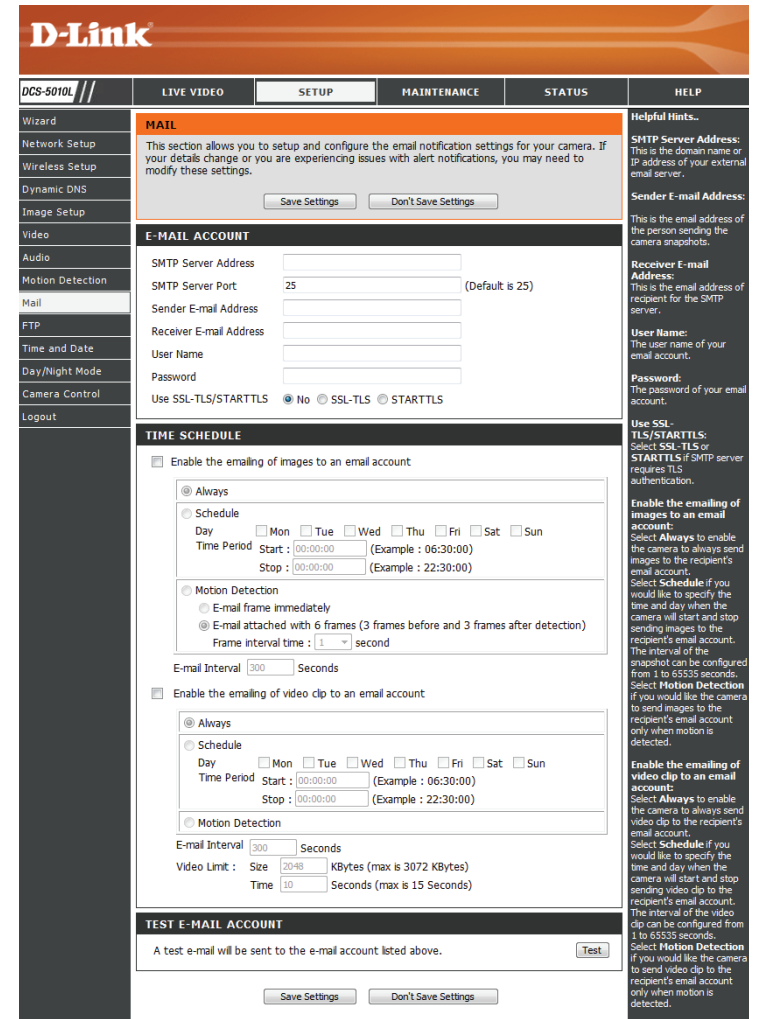
Schritt 6 - Geben Sie das für den Zugriff auf den SMTP-Server erforderliche Kennwort ein.

Schritt 7 - Wählen Sie **SSL-TLS** aus und klicken Sie auf **Save Settings** (Einstellungen speichern).

Schritt 8 - Klicken Sie auf **Test**, um eine Test-E-Mail an das oben angegebene E-Mail-Konto zu senden.

Hinweis: Sie können auch **STARTTLS** verwenden. Die SMTP-Server-Portnummer ist dann **587**.

Hinweis: Wenn Sie einen Yahoo SMTP-Server verwenden möchten, unterscheidet sich die SMTP-Serveradresse je nach registrierter Region und nur SMTP-Port **465** wird für **SSL-TLS** unterstützt.



Abschnitt 3 - Konfiguration

Enable the emailing of images to an email account (Senden von Bildern per E-Mail auf ein E-Mail-Konto aktivieren):

Wenn Sie dies aktivieren, können Momentaufnahmen (Schnappschüsse) auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden:

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Momentaufnahmen laufend auf Basis des angegebenen **E-Mail-Intervalls** in Form von E-Mails gesendet.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Senden der Momentaufnahmen per E-Mail begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion Detection** (Bewegungserkennung), wenn die Kamera nur dann Bilder per E-Mail senden soll, wenn eine Bewegung erkannt wird. Sie können auswählen, ob Sie eine Momentaufnahme (Schnappschuss) sofort per E-Mail senden oder 6 Momentaufnahmen zusammen, mit 3 Bildern vor und nach Erkennung der Bewegung. Sie können außerdem die **Frame-Intervallzeit** einstellen, um anzugeben, wie weit die Momentaufnahmen auseinanderliegen sollen.

Email Interval (E-Mail-Intervall):

Dadurch wird das Limit festgelegt, wie häufig, E-Mail-Benachrichtigungen gesendet werden. Es kann von 1 bis 65535 Sekunden eingestellt werden.

Senden von Video-Clips per E-Mail auf ein E-Mail-Konto aktivieren

Wenn Sie dies aktivieren, können Videoclips auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden. Diese werden genauso wie Bilder per E-Mail gesendet (wie oben angegeben), jedoch werden Videoclips gemäß den Einstellungen für das **Video Limit**, das Sie angeben, aufgenommen.

Test Email Account (E-Mail-Konto testen):

Es wird eine Test-E-Mail gemäß den von Ihnen oben angegebenen E-Mail-Einstellungen gesendet.

TIME SCHEDULE

Enable the emailing of images to an email account

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : (Example : 06:30:00)

Stop : (Example : 22:30:00)

Motion Detection

E-mail frame immediately

E-mail attached with 6 frames (3 frames before and 3 frames after detection)

Frame interval time : second

E-mail Interval Seconds

Enable the emailing of video clip to an email account

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : (Example : 06:30:00)

Stop : (Example : 22:30:00)

Motion Detection

E-mail Interval Seconds

Video Limit : Size KBytes (max is 3072 KBytes)

Time Seconds (max is 15 Seconds)

TEST E-MAIL ACCOUNT

A test e-mail will be sent to the e-mail account listed above.

FTP

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Momentaufnahmen (Schnappschüsse) und Videoclips an einen FTP-Server sendet.

Host Name (Host-Name): Geben Sie die IP-Adresse des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.

Port: Geben Sie den Port des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.

User Name (Benutzername): Geben Sie den Benutzernamen Ihres FTP-Serverkontos ein.

Password (Kennwort): Geben Sie das Kennwort Ihres FTP-Serverkontos ein.

Path (Pfad): Geben Sie den Zielpfad/-ordner zum Speichern der Dateien auf dem FTP-Server ein.

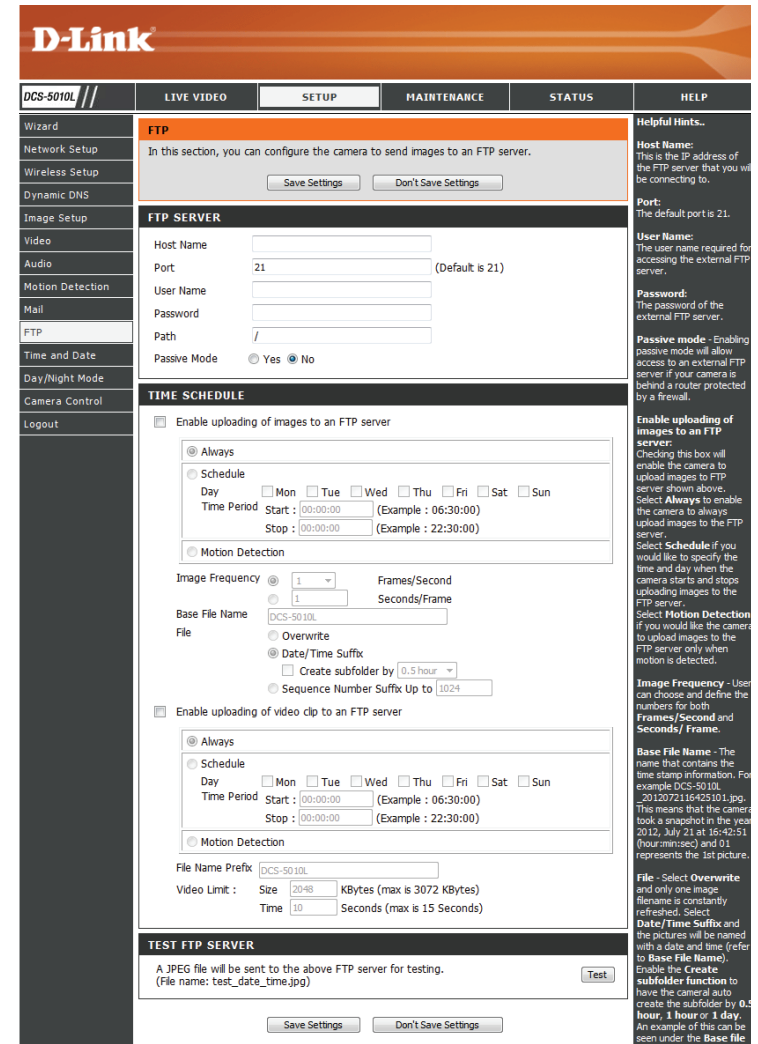
Passive Mode (Passiv-Modus): Das Aktivieren des Passiv-Modus hilft Ihnen beim Zugriff auf den FTP-Server, wenn sich Ihre Kamera hinter einem von einer Firewall geschützten Router befindet.

Enable the uploading of images to an FTP server (Das Hochladen von Bildern auf einen FTP-Server aktivieren): Wenn Sie dies aktivieren, können Schnappschüsse auf verschiedene Weise hochgeladen werden:

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Momentaufnahmen (Schnappschüsse) laufend auf Basis des angegebenen **Bildfrequenz** hochgeladen.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Hochladen der Momentaufnahmen begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion Detection** (Bewegungserkennung), wenn die Kamera nur dann Bilder per E-Mail hochladen soll, wenn eine Bewegung erkannt wird.

Image Frequency (Bildfrequenz): Stellen Sie ein, wo häufig Bilder aufgenommen und hochgeladen werden sollen. Das Hochladen kann nach Bildern pro Sekunde oder nach Sekunden pro Bild erfolgen.

Base File Name (Basis-Dateiname): Legen Sie den gewünschten Basisdateinamen für Ihre Schnappschüsse fest.



File (Datei): Wählen Sie, wie das Hochladen der Schnappschüsse behandelt werden soll:

- **Overwrite** (Überschreiben) ersetzt den alten Schnappschuss durch den neuen. Dies bedeutet, Sie haben nur einen Schnappschuss, der jedes Mal aktualisiert wird, wenn ein neuer aufgenommen wird.
- **Date/Time Suffix** (Datums-/Zeitsuffix) fügt das Datum und die Uhrzeit am Ende des Schnappschuss-Dateinamens hinzu. Sie können auch Unterordner auf Basis eines von Ihnen angegebenen Zeitraums erstellen, um Ihre Schnappschüsse besser zu organisieren.
- **Sequence Number Suffix** (Laufnummersuffix) fügt eine Zahl am Ende des Schnappschuss-Dateinamens bis zu der von Ihnen angegebenen Zahl hinzu. Danach werden die ältesten Dateien überschrieben.

Enable the uploading of video clip to an FTP server (Das Hochladen von Videoclips auf einen FTP-Server aktivieren):

Wenn Sie dies aktivieren, können Videoclips auf verschiedene Weise an Ihren FTP-Server gesendet werden.

- Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Videoaufnahmen laufend auf Basis des unten angegebenen Videolimits hochgeladen.
- Wenn Sie **Schedule** (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Hochladen der Videoaufnahmen begonnen und wann es beendet werden soll.
- Wählen Sie **Motion Detection** (Bewegungserkennung), wenn die Kamera nur dann Videoaufnahmen hochladen soll, wenn eine Bewegung erkannt wird.

File Name Prefix (Dateinamenpräfix):

Legen Sie den gewünschten Basisdateinamen für Ihre Videos fest.

Videolimit:

Geben Sie maximale Dateigröße und die zeitliche Länge der Videos an, die hochgeladen werden sollen.

Test FTP Server:

Wenn Sie auf **Test** klicken, wird eine JPEG-Test-Momentaufnahme (Schnappschuss) an den oben angegebenen FTP-Server gesendet, um sicherzustellen, dass Ihre Einstellungen richtig sind.

TIME SCHEDULE

Enable uploading of images to an FTP server

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)
Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Motion Detection

Image Frequency 1 Frames/Second

1 Seconds/Frame

Base File Name DCS-5010L

File

Overwrite

Date/Time Suffix

Create subfolder by 0.5 hour

Sequence Number Suffix Up to 1024

Enable uploading of video clip to an FTP server

Always

Schedule

Day Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun

Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)
Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)

Motion Detection

File Name Prefix DCS-5010L

Video Limit : Size 2048 KBytes (max is 3072 KBytes)

Time 10 Seconds (max is 15 Seconds)

TEST FTP SERVER

A JPEG file will be sent to the above FTP server for testing.
(File name: test_date_time.jpg)

Test

Save Settings

Don't Save Settings

Uhrzeit und Datum

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen der internen Systemuhren für Ihre Kamera konfigurieren.

Time Zone (Zeitzone): Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Zeitzone für Ihre Region.

Synchronize NTP Server (Mit NTP-Server synchronisieren): Wenn Sie dies aktivieren, kann die Kamera ihre Uhr automatisch von einem NTP-Server aktualisieren. Wählen Sie den NTP-Server, der Ihrem Standort am nächsten ist, und geben Sie an, ob Sommerzeitumstellung angewandt werden soll.

Set the Date and Time Manually (Datum und Zeit manuell einstellen): Wenn 'Synchronize NTP Server' (Mit NTP-Server synchronisieren) deaktiviert ist, können Sie das Datum und die Uhrzeit manuell einstellen. Sie können außerdem auf **Copy Your Computer's Time Settings** (Zeiteinstellungen Ihres Computers kopieren) klicken, um das Datum und die Uhrzeit auf Basis der Einstellungen Ihres Computers automatisch einzustellen.

D-Link

DCS-5010L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

TIME AND DATE

The Time Configuration option allows you to configure, update, and maintain the internal system clock. In this section you can set the time zone the camera is in, and set the NTP (Network Time Protocol) Server.

Save Settings Don't Save Settings

TIME CONFIGURATION

Current Time 01 Jan 2013 4:39:11 P.M.

Time Zone (GMT-12:00) International Date Line West

AUTOMATIC TIME CONFIGURATION

Synchronize NTP Server

NTP Server Used << Select NTP Server >>

Daylight Saving Enable Disable

Offset: +1:00

Month	Week	Day of Week	Time
Start Jan	1st	Sun	12 am
End Jan	1st	Sun	12 am

SET THE DATE AND TIME MANUALLY

Year	2013	Month	1	Day	1
Hour	16	Minute	39	Second	8

Copy Your Computer's Time Settings

Save Settings Don't Save Settings

Helpful Hints...

Time Zone - The geographical zone for the local time setting.

Automatic Time Configuration - With this option selected, the camera will synchronize its date and time settings with an NTP server over the Internet upon camera start up. If the timeserver cannot be reached, no time settings will be applied.

NTP server - The IP address or domain name of the Time Server.

Daylight Saving - Enable daylight saving that will adjust the time depending on the daylight saving time offset and date.

You may also **Set the Date and Time Manually** or **Copy your Computer's Time Settings**.

Tag/Nachtmodus

In diesem Abschnitt können Sie konfigurieren, wann Tag- und Nachtmodi verwendet werden. Der Tagmodus verwendet den IR-Cut-Filter, um bei Licht ein korrigiertes Farbbild zu liefern. Der Nachtmodus verzichtet auf den Filter. Er verwendet das gesamte verfügbare Licht und schaltet die IR LED-Beleuchtungen ein, um ein klares Schwarz/Weiß-Video in dunklen Bereichen mit wenig oder keinem Licht zu ermöglichen.

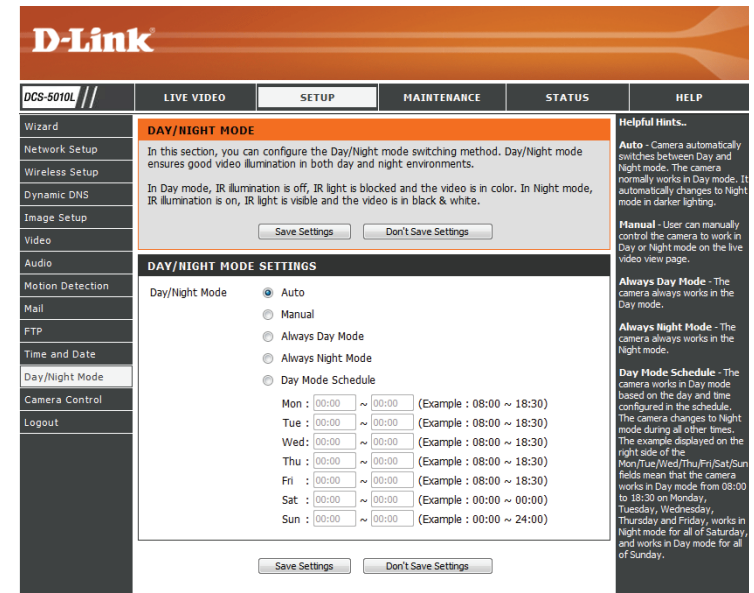
Auto: Dieser Modus schaltet auf Basis des verfügbaren Lichts automatisch zwischen dem Tag- und Nachtmodus um.

Manual (Manuell): Mit diesem Modus können Sie manuell über die Seite **Live Video** zwischen den Modi umschalten.

Always Day Mode (Immer-Tag-Modus): Die Kamera verwendet immer den Tagmodus.

Always Night Mode (Immer-Nacht-Modus): Die Kamera verwendet immer den Nachtmodus.

Day Mode Schedule (Tag-Modus-Zeitplan): Die Kamera verwendet den Tagmodus zu den von Ihnen angegebenen Zeiten und schaltet außerhalb dieser Zeiten in den Nachtmodus um.



Kamerasteuerung

In diesem Abschnitt können Sie das Schwenken und Neigen Ihrer Kamera einstellen. Darüber hinaus können Sie die Position des Objektivs für die Ausgangsposition (**Home**) angeben sowie bis zu 24 Voreinstellungen für das Objektiv festlegen. Das ermöglicht es Ihnen, diese voreingestellten Bereiche der Kamera schnell über die **Live Video**-Anzeige zu sehen.

Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche: Verwenden Sie die Richtungspfeile auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche, um das Kameraobjektiv durch seine Schwenk- und Neigebereiche zu bewegen.

Set as Home (Als Ausgangsposition einrichten): Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die aktuelle Position des Objektivs als die **Ausgangsposition** (Home) festzulegen. Einmal eingerichtet, kehrt die Kamera jedes Mal auf diese Position zurück, wenn Sie auf die Ausgangsposition (Home) in der Mitte der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche klicken.

Default Home (Standardausgangsposition): Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird die **Home**-Position (d. h. die von Ihnen eingerichtete Ausgangsposition) auf die werkseitige Einstellung zurückgesetzt.

Pan Step (Schwenkschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Schwenkbewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (nach oben/nach unten) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Tilt Step (Neigeschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Neigebewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (links/rechts) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Preset Position (Voreingestellte Position): Die Kamera bietet die Möglichkeit, bis zu 24 Voreinstellungspositionen für das Objektiv festzulegen, die dazu verwendet werden können, schnell auf Ansichtsbereiche zu wechseln, die für Sie von speziellem Interesse sind.

- Wählen Sie die Nummer der Position, die Sie festlegen möchten.
- Bewegen Sie das Objektiv der Kamera unter Verwendung der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche auf die gewünschte Voreinstellungsposition.
- Geben Sie einen Namen dafür ein. Er hilft Ihnen, die Voreinstellung leicht zu identifizieren.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche 'Set' (Festlegen), um die Voreinstellung zu speichern.
- Alle voreingestellten und gespeicherten Positionen können gelöscht werden, indem Sie die entsprechende Voreinstellung auswählen und auf 'Clear' (Löschen) klicken.

Wartung und Verwaltung Admin

In diesem Abschnitt können Sie das Administrator-Kennwort ändern und die Servereinstellungen für Ihre Kamera konfigurieren. Außerdem können Sie Benutzerkonten verwalten, die Zugriff auf Ihre Kamera haben.

Admin Password (Admin-Kennwort): Um das Admin-Kennwort zu ändern, das für die Anmeldung auf der Web-Benutzeroberfläche verwendet wird, geben Sie zuerst das alte Kennwort ein. Geben Sie dann das neue Kennwort ein und wiederholen Sie es im nächsten Textfeld, klicken Sie anschließend auf **Apply** (Übernehmen).

Camera Name (Kameraname): Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein.

LED Control (LED-Steuerung): Wählen Sie **Normal**, um die LEDs auf der Vorderseite des Geräts zu aktivieren, oder wählen Sie **Off** (Aus), um die LED zu deaktivieren. Eine Deaktivierung der LED-Funktion kann nützlich sein, wenn die Präsenz der Kamera weniger auffällig sein soll.

User Access Control (Zugriffskontrolle auf Benutzerebene): Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), um die Benutzerzugriffskontrolle zu aktivieren, oder **Disable** (Deaktivieren), damit nur das Administratorkonto Zugriff auf die Kamera hat.

Snapshot URL Authentication (Momentaufnahme-URL-Authentifizierung): Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), um den Zugriff auf die aktuelle Momentaufnahme der Kamera über die angegebene Internetadresse zuzulassen.

OSD-Zeit: Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), damit dem Kameravideo die aktuelle Uhrzeit hinzugefügt wird, und wählen Sie eine Farbe, die für den Text verwendet werden soll.

Add User Account (Benutzerkonto hinzufügen): Sie können neue Benutzer erstellen, die das Video Ihrer Kamera ansehen können. Benutzerkonten können nur auf den Bereich **Live Video** der Web-Konfigurationsoberfläche zugreifen, jedoch nicht auf andere Bereiche, und sie können keine Einstellungen ändern.

Um einen neuen Benutzer zu erstellen, geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort ein, geben Sie das Kennwort nochmals ein und klicken Sie dann auf **Add** (Hinzufügen). Es können bis zu 8 Benutzerkonten erstellt werden.

User List (Benutzerliste): Zeigt die Kontonamen der autorisierten Benutzer an. Sie können jedes Konto durch Klicken auf das Ändern- oder Löschen-Symbol ändern oder löschen.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5010L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The 'ADMIN' section is active, displaying the 'ADMIN PASSWORD SETTING' form with fields for 'Old Password', 'New Password', and 'Retype Password', along with 'Apply' and 'Cancel' buttons. Below this is the 'SERVER SETTING' section, which includes 'Camera Name' (DCS-5010L), 'LED Control' (Normal selected), 'User Access Control' (Enable selected), 'Snapshot URL Authentication' (Enable selected), 'OSD Time' (Disable selected), and a 'Color' dropdown menu set to 'Red'. The 'ADD USER ACCOUNT' section has fields for 'User Name', 'Password', and 'Retype Password', with 'Add' and 'Cancel' buttons. At the bottom, the 'USER LIST' section shows a table with columns for 'no.' and 'name', and 'modify' and 'delete' actions.

System

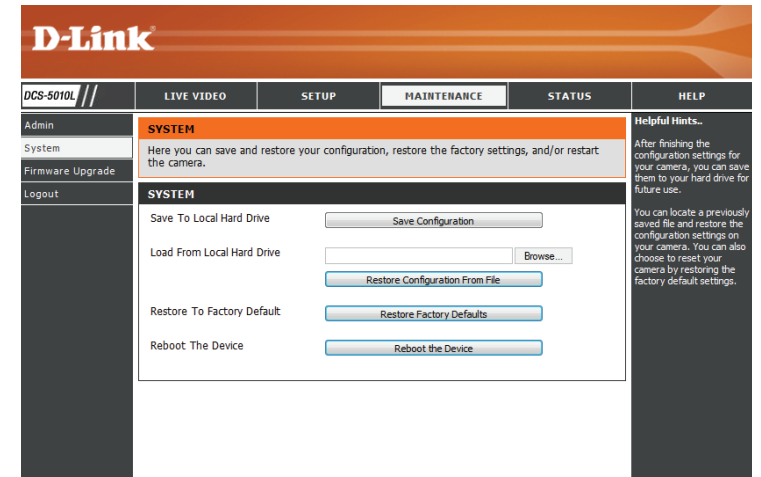
In diesem Abschnitt können Sie Ihre Konfiguration speichern und wiederherstellen, die Werkseinstellungen wiederherstellen und/oder Ihre Kamera neu starten.

Save To Local Hard Drive (Auf der lokalen Festplatte speichern): Klicken Sie auf **Save Configuration** (Konfiguration speichern), um die aktuelle Konfiguration auf Ihrem lokalen PC zu speichern.

Load From Local hard Drive (Von der lokalen Festplatte laden): Um eine früher gespeicherte Konfiguration zu laden, klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen), wählen Sie die gespeicherte Konfigurationsdatei und klicken Sie dann auf **Restore Configuration From File** (Konfig. von Datei wiederherst.).

Restore To Factory Default (Auf Werkseinstellungen zurücksetzen): Klicken Sie auf **Restore Factory Defaults** (Werkseinstellungen wiederherstellen), um alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Bitte beachten Sie, dass dadurch alle Änderungen gelöscht werden, die Sie an den Einstellungen der Kamera vorgenommen haben.

Reboot The Device (Gerät neu starten): Klicken Sie auf **Reboot the Device** (Gerät neu starten), um das Gerät neu zu starten.



Firmware-Upgrade

Ihre aktuelle Firmware-Version und das Datum werden auf Ihrem Bildschirm angezeigt. Auf der D-Link Support-Seite können Sie überprüfen, welche die aktuellen Firmware-Versionen sind.

Um die Firmware Ihrer DCS-5010L zu aktualisieren, laden Sie die aktuelle Firmware von der D-Link Support-Seite auf Ihre lokale Festplatte herunter. Klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen) und wählen Sie die Firmware-Datei. Klicken Sie dann auf **Upload** (Hochladen), um das Firmware-Upgrade zu starten.

Warnung: Das Firmware-Upgrade darf nicht unterbrochen werden, da sonst die Kamera beschädigt werden kann. Schalten Sie während des Firmware-Upgrade-Vorgangs Ihre Kamera oder Ihren PC nicht aus und schließen Sie Ihren Webbrowser erst, wenn der Vorgang abgeschlossen ist. Es wird außerdem dringend empfohlen, eine Kabelverbindung für Ihre Kamera und Ihren PC zu verwenden, wenn Sie ein Upgrade der Firmware durchführen.

The screenshot shows the D-Link web interface for the DCS-5010L camera. The top navigation bar includes 'LIVE VIDEO', 'SETUP', 'MAINTENANCE', 'STATUS', and 'HELP'. The 'MAINTENANCE' tab is active, displaying the 'FIRMWARE UPGRADE' section. The main content area contains the following text:

FIRMWARE UPGRADE

A new firmware upgrade may be available for your camera. It is recommended that you keep your camera firmware up to date to maintain and improve its functionality and performance. Click here [D-Link Support Page](#) to check for the latest available firmware version.

To upgrade the firmware on your IP camera, please download and save the latest firmware version from the D-Link Support Page to your local hard drive. Locate the file on your local hard drive by clicking the Browse button. Once you have found and opened the file using the browse button, click the **Upload** button to start the firmware upgrade.

FIRMWARE INFORMATION

Current Firmware Version : 1.00
 Current Firmware Date : 2013-03-08
 Current Agent Version : 2.0.16-b56

FIRMWARE UPGRADE

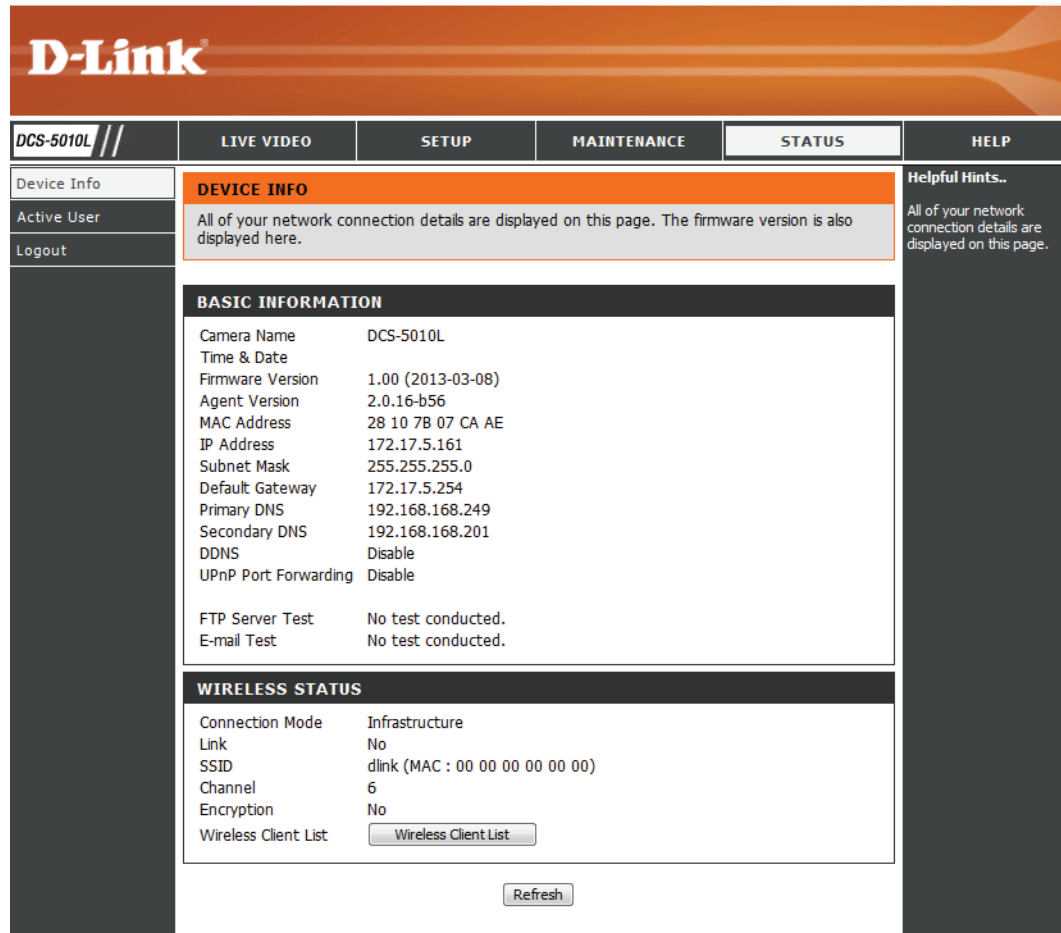
File Path :

The sidebar on the right contains 'Helpful Hints...' with text explaining that firmware updates are released periodically to improve functionality and add new features. It advises users to check the support site for updates.

Status

Geräteinfo

Dieser Abschnitt zeigt Ihnen alle Informationen zu Ihrem Gerät und den Netzwerkeinstellungen im Detail.



D-Link

DCS-5010L // LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE **STATUS** HELP

Device Info **DEVICE INFO** Helpful Hints..

Active User All of your network connection details are displayed on this page. The firmware version is also displayed here. All of your network connection details are displayed on this page.

Logout

BASIC INFORMATION

Camera Name	DCS-5010L
Time & Date	
Firmware Version	1.00 (2013-03-08)
Agent Version	2.0.16-b56
MAC Address	28 10 7B 07 CA AE
IP Address	172.17.5.161
Subnet Mask	255.255.255.0
Default Gateway	172.17.5.254
Primary DNS	192.168.168.249
Secondary DNS	192.168.168.201
DDNS	Disable
UPnP Port Forwarding	Disable
FTP Server Test	No test conducted.
E-mail Test	No test conducted.

WIRELESS STATUS

Connection Mode	Infrastructure
Link	No
SSID	dlink (MAC : 00 00 00 00 00 00)
Channel	6
Encryption	No
Wireless Client List	<input type="button" value="Wireless Client List"/>

Aktiver Benutzer

Auf dieser Seite sind alle Informationen über aktive Benutzer wie beispielsweise der Benutzername, die IP-Adresse und die Zeit aufgeführt, zu der der Kamerazugriff begann.

D-Link

DCS-5010L //

LIVE VIDEO SETUP MAINTENANCE STATUS HELP

Device Info

Active User

Logout

ACTIVE USER

This page lists active user information, including user name, IP address and the initial access time.

USER LIST

no.	user name	IP address	time
-----	-----------	------------	------

Refresh

Helpful Hints..

All of the active users are listed on this page. The time information indicates the time that each user started accessing the camera.

Fehlerbehebung

1. Was bedeutet Fernzugriff (oder Remote Zugriff)? Wie aktiviere ich ihn?

Fernzugriff ermöglicht Ihnen, problemlos von jedem Computer mit einer Verbindung zum Internet über einen Webbrowser auf Ihre Kamera zuzugreifen. So können Sie sich die Aufnahmen Ihrer Kamera ansehen und Einstellungen vornehmen, auch wenn Sie nicht zu Hause sind.

Um den Fernzugriff zu aktivieren, verwenden Sie einfach die mydlink Home Mobile App, um Ihre Kamera einzurichten und sie in mydlink zu registrieren.

2. Was kann ich tun, wenn ich mein Kennwort für die Web-Konfigurationsoberfläche meiner Kamera vergessen habe?

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie alle Einstellungen Ihrer Kamera. Dieser Vorgang setzt alle Ihre Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Es ist deshalb ratsam, sich das Kennwort zu notieren, um bei Bedarf darauf zurückgreifen zu können.

Um die Einstellungen Ihrer Kamera zurückzusetzen, verwenden Sie eine entsprechend auseinandergezogene Büroklammer (oder einen ähnlich spitzen Gegenstand) und drücken und halten Sie die RESET-Taste mindestens 10 Sekunden lang, während Ihre Kamera angeschlossen ist.

3. Das Bild auf der Live-Anzeige ist verschwommen oder unscharf. Was kann ich tun?

Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus des Objektivs manuell feineinstellen, indem Sie, während Sie sich die Live-Anzeige ansehen, den Blendenring, der das Kameraobjektiv umschließt, auf der Vorderseite der Kamera drehen, bis die gewünschte Schärfe erreicht ist.

4. Warum leuchten die LEDs nicht auf?

Möglicherweise liegt ein Fehler mit der Stromversorgung vor. Vergewissern Sie sich, dass Sie für die Netzwerkkamera das mitgelieferte Netzteil (DC 12 V) verwenden. Stellen Sie sicher, dass das Netzteil korrekt angeschlossen ist. Die WPS LED leuchtet nur, wenn eine WPS-Verbindung vorliegt. Die Kamera funktioniert möglicherweise trotzdem ordnungsgemäß, auch wenn diese LED nicht leuchtet. Wenn die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, sind die LEDs möglicherweise deaktiviert. Informationen zum Aktivieren der LEDs finden Sie unter **Admin auf Seite 38**.

5. Warum ist die Netzwerkverbindung der Kamera nicht verlässlich?

Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Netzwerkkabel vor. Um die Funktionsfähigkeit der Kabel zu prüfen, senden Sie einen PING an die Adresse eines erkannten Geräts im Netzwerk. Liegt kein Problem mit den Kabeln vor und das Netzwerk ist ansprechbar, sollten Sie eine Antwort ähnlich der folgenden erhalten: (...bytes = 32 time = 2 ms).

Ein anderes mögliches Problem könnte sein, dass das Netzwerkgerät, wie ein Hub oder Switch, die von der Netzwerkkamera genutzt werden, nicht einwandfrei funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung für die Geräte gewährleistet ist und sie ordnungsgemäß funktionieren.

Nutzen Sie eine drahtlose Verbindung zur Kamera, denken Sie an die Funkbereichseinschränkungen des drahtlosen N-Standards. Die meisten drahtlosen N-Geräte weisen einen maximalen Funkabdeckungsbereich in Innenräumen von 70 m auf. Denken Sie auch daran, dass Wände, Decken, Türen und andere Festkörper eine nachteilige Wirkung auf Reichweiten drahtloser Signale haben können.

6. Warum erscheinen helle vertikale weiße Linien über dem ganzen Bild?

Es könnte sein, dass der Bildsensor überlastet wurde. Dies kann geschehen, wenn er hellen Lichtquellen, wie direktem Sonnenlicht oder Halogenlampen, ausgesetzt wurde. Bringen Sie die Kamera sofort an einem schattigeren Ort an, da der Sensor beschädigt wird, wenn er längere Zeit hellem Licht ausgesetzt wird.

7. Die Kamera produziert verrauschte Bilder. Wie kann ich das Problem lösen?

Die Videobilder sind möglicherweise verrauscht, wenn die Kamera in einer sehr schwach ausgeleuchteten Umgebung verwendet wird. Versuchen Sie in den Nachtmodus zu wechseln, wenn Sie fortwährend einen nur sehr schwach beleuchteten Bereich überwachen.

8. Die Bilder sind von schlechter Qualität. Wie kann ich die Bildqualität verbessern?

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigeeigenschaften Ihres Computers auf eine Farbqualität von mindestens 6 Bit eingestellt sind. Bei 16 oder 256 Farben erzeugt Ihr Computer Farbverlaufeffekte, so genanntes Dithering, in dem Bild, was dazu führt, dass das Bild in schlechter Qualität erscheint.

Möglicherweise müssen Sie auch Ihre Bildeinstellungen überprüfen, um sicherzustellen, dass Helligkeit, Kontrast und andere Einstellungen richtig sind. Weitere Informationen finden Sie unter **Bildeinrichtung auf Seite 27**.

9. Warum stehen über den Webbrowser keine Bilder zur Verfügung?

Möglicherweise ist ActiveX deaktiviert. Wenn Sie die Bilder über den Internet Explorer anzeigen, vergewissern Sie sich, dass ActiveX im Menü „Internetoptionen“ aktiviert ist. Sie müssen eventuell auch die Sicherheitseinstellungen Ihres Webbrowsers ändern, damit das ActiveX Plugin installiert werden kann. Vergewissern Sie sich auch, dass die neueste Java-Version installiert ist. Java kann von <http://www.java.com> heruntergeladen werden.

Wenn Sie den Internet Explorer 6 oder niedriger benutzen, müssen Sie ein Upgrade Ihres Webbrowsers vornehmen, um das von der Internetkamera übertragene Streaming Video zu sehen.

Technische Daten

SYSTEMANFORDERUNGEN

- Microsoft Windows® 8/7/Vista/XP oder Mac mit OS X 10.6 oder höher
- PC mit 1,3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM
- Internet Explorer 7, Firefox 12, Safari 4 oder Chrome 20 oder höher mit Java (installiert und aktiviert)

NETZWERKPROTOKOLL

- IPV4, ARP, TCP, UDP, ICMP
- DHCP Client
- NTP Client (D-Link)
- DNS Client
- DDNS Client (Dyndns und D-Link)
- SMTP Client
- FTP Client
- HTTP Server
- PPPoE
- UPnP Portweiterleitung
- LLTD

INTEGRIERTES PROTOKOLL

- 10/100 BASE-TX Fast Ethernet
- 802.11b/g/n WLAN

DRAHTLOSE KONNEKTIVITÄT

- 802.11b/g/n Wireless mit WEP/WPA/WPA2-Sicherheit
- WPS

DRAHTLOSE ÜBERTRAGUNGS-AUSGANGSLEISTUNG (TYPISCH)

- 11b - 16 dbm
- 11g/11n - 12 dbm

SDRAM

- 64 MB

FLASH MEMORY

- 8 MB

RÜCKSETZKNOPF (RESET)

- Auf werkseitige Standardeinstellungen zurückzusetzen

VIDEO CODECS

- H.264
- MJPEG
- JPEG für Standbilder

VIDEOFUNKTIONEN UND -LEISTUNGSMERKMALE

- Einstellbare Bildgröße und -qualität
- Zeitstempel und Text-Overlay
- Bildumdrehen und Spiegeln
- **AUFLÖSUNG**
- 640 x 480 bei einer 30 fps (Bildfrequenz)
- 320 x 240 bei einer 30 fps (Bildfrequenz)
- 160 x 112 bei einer 30 fps (Bildfrequenz)

OBJEKTIV

- Brennweite: 2,2 mm, F2.0

SENSOR

- VGA 1/5 Zoll CMOS-Sensor

IR-LED

- 8 Meter Illuminationsdistanz mit 10 LEDs und Lichtsensor

MINDESTBELEUCHTUNG

- Farbe: 1 LUX @ F2.0 (Tag)
- S/W: 0 LUX @ F2.0 (Nacht)

SICHTWINKEL

- Horizontal: 66,2°
- Vertikal: 49,08°
- Diagonal: 77,04°

SCHWENK-/NEIGEBEREICH

- Schwenkbereich: +170° ~ -170° (Insgesamt 340°)
- Neigebereich: +95° ~ -25° (Insgesamt 120°)

DIGITALER ZOOM

- Bis zu 4x

3A-STEUERUNG

- AGC (Auto Gain Control/Automatische Verstärkungsregelung)
- AWB (Auto White Balance/Automatischer Weißabgleich)
- AES (Auto Electronic Shutter/Automatischer elektronischer Shutter)

STROM

- Eingang: 100-240 V AC, 50/60 Hz
- Ausgang: 12 V DC, 1 A

ABMESSUNGEN (B X T X H)

- Nur Kamera - 102,35 x 101,27 x 133,6 mm
- Kamera einschließlich Kamerahalterung - 102,35 x 101,27 x 230,0 mm

GEWICHT

- Gerät: 292,4 Gramm
- Kamerahalterung 60,8 Gramm

MAX. STROMVERBRAUCH

- 8,64 W

BETRIEBSTEMPERATUR

- 0 °C bis 40 °C

LAGERTEMPERATUR

- -20 °C bis 70 °C

LUFTFEUCHTIGKEIT

- 20 - 80 % RLF nicht kondensierend

EMISSION (EMI), SICHERHEIT UND ANDERE ZERTIFIZIERUNGEN

- FCC Class B
- IC
- C-Tick
- CE